

Herr Bildungsminister Heinz Faßmann:

*„Lassen Sie die Kinder ab Anfang Mai wieder in die Schulen!  
In kleineren Gruppen, Schritt für Schritt. Die Jüngeren und die bisher nicht  
Erreichbaren voran, sie brauchen es am dringendsten!“*

*„Lassen Sie die Schulen bei der Öffnung verantwortungsvoll und  
pädagogisch autonom handeln – mit zentralen Zielvorgaben und unter  
Einhaltung aller wichtigen Vorsorgemaßnahmen!“*

*„Richten Sie unverzüglich eine breite Schul-Taskforce ein!“*

---

### Unser aktueller schulpolitischer Forderungskatalog

- Sofortige Einrichtung einer breiten, beim BMBWF angesiedelten, transparenten Taskforce zur multi-perspektivischen Begleitung aller schulischen Maßnahmen – aktive Einbeziehung von Pädagog\*innen, Bildungswissenschaftler\*innen, Bildungs-NGOs, Gewerkschaftsvertreter\*innen, Sozial- und Gesundheitsexpert\*innen, Elternvertreter\*innen, Bildungssprecher\*innen aller Parlamentsparteien - vor und bei jeder ministeriellen Verordnung ist diese Taskforce einzubinden
- Kontrollierte Öffnung der Schulen ab Anfang Mai in kleineren Lerngruppen – beginnend mit den Schulstufen 0 bis 3 – zentrale

Rahmenvorgaben für Gruppengrößen und Hygiene-Minimalstandards – die Umsetzung wird verantwortungsvoll schulautonom gesteuert

- Jahreszeugnisse Ende Juni 2020 mit Aufstiegsberechtigung für alle Schüler\*innen (bis zur 3. Schulstufe ohne Ziffernnoten); an den Schnittstellen (4. + 8. Schulstufe): Es gelten die Beurteilungen vom Halbjahr – wer sich verbessern möchte, muss die Möglichkeit dazu bekommen – Wiederholungen nur einvernehmlich zwischen Schule und Eltern
  - Berücksichtigung der Schüler\*innen mit Sonderpädagogischem Förderbedarf: Schaffung der Möglichkeit, dass dieses Schuljahr mit Einverständnis der Eltern nicht in die Schulpflicht eingerechnet wird
  - Begleitung des gemeinsamen Neustarts mit Kindern und Jugendlichen durch vorhandenes und zusätzliches psycho-soziales Assistenzpersonal (+ 500 Dienstposten) – aktive aufsuchende Sozialarbeit
  - Deutschförderklassen bis auf weiteres zugunsten einer schulautonom verantwortungsvollen und standortbezogen passgenauen Organisation sämtlicher Deutschfördermaßnahmen aussetzen – MIKA.D-Tests zumindest im Frühjahr 2020 aussetzen. Für Seiteneinsteiger\*innen Schaffung der Möglichkeit, dass dieses Schuljahr mit Einverständnis der Eltern nicht in die Schulpflicht eingerechnet wird
  - Aussetzen der zu Schulbeginn verpflichtend vorgeschriebenen Zuordnung aller Schüler\*innen an den Mittelschulen nach den Kategorien Standard und Standard-AHS
  - Österreichweiter massiver Ausbau der Summer-School-Angebote an möglichst vielen Schulstandorten – kostenfrei für Eltern, wochenweise oder länger offenstehend für alle Kinder und Jugendlichen, inklusiv, in guter Mischung von Lernförderung und Bewegung in der Natur – Sicherstellung des nötigen zusätzlichen Personals durch den Bund
  - Rascher und massiver Ausbau der überbetrieblichen Lehrlingsausbildung sowie der Fachmittelschulangebote, um die verlorengegangenen Lehrstellen zu kompensieren
- 

Kontakt:

[josef.reichmayr@schaumonito.at](mailto:josef.reichmayr@schaumonito.at)